Leufaldorf d. 4. 3. 27.

Liebe Cousine Ihatla!

Du wirst dich wundern daß ich einmal an Dich denke. Ich denke gar sehr oft an Euch Alle. Vergesse auch nicht daß Du und Deine Leutchen auch an mich gedacht habt da bei uns in unserm Vaterlande die schwere Zeit war. Die war furchtbar schwer. Damals hat man hungern müssen und was hat man damals alles essen müssen. Gott sei dank es ist vorbei. Allerdings sind auch unsere Erfahrnisse wie eben bei Allen aber ich habe meine Wiederwunde und bei sparsamer Lebensweise habe ich mein Auskommen. Mein Töchterchen Angela ist mir vor 2 Jahren gestorben. Sie wär jetzt 13 Jahr. Ein Mädchen aus erster Ehe ist 21 Jahr auch an Ihr hange ich mit großer Liebe. Sie ist bei einer Gasthausbesitzersfrau in Oberglogau einer Verwandten von meinem erst. Mann. Viel Liebe wird Ihr dort ja nicht zu Theil aber sie hält sie sehr streng. Das Gasthaus ist vergrößert da hat sie mit Gästen nicht zu thun. Es thut mir recht weh daß Schwester Marie so weit entfernt von mir ist daß wieder Jahre vergehen ehe wir uns wieder einmal sehen. Liebe Ihatla